

Oracle E-Business Suite – GDPdU

GDPdU – Lösung für die Oracle E-Business Suite: Transparenz für Unternehmen und Steuerprüfer

Thematik

Für die Unternehmen wird es langsam aber sicher ernst! Seit Januar 2002 sind sie verpflichtet, nach den Grundsätzen zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU) ihre steuerrelevanten elektronischen Daten für die Finanzbehörden über zehn Jahre lang auswertbar zu sichern. Bisher haben die Finanzämter allerdings noch nicht flächendeckend den elektronischen Zugang zu den steuerrelevanten Daten der Finanz-, Anlagen- und Lohnbuchhaltung gefordert. Mittlerweile gehen die Steuerprüfer allerdings von funktionierenden Lösungen aus.

Vor diesem Hintergrund fordern Oracle E-Business Suite-Kunden standardisierte GDPdU-Lösungen, die sich schnell und kostengünstig implementieren lassen. Neben der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen besteht der Wunsch, über die GDPdU-Lösung zusätzliche Transparenz in den Finanzdaten zu schaffen: Mehrwerte, die für einen nachhaltigen Return-on-Investment sorgen.

Anforderungen der Finanzbehörden

Die GDPdU sehen grundsätzlich drei Zugriffsarten auf steuerrelevante Daten bei Außenprüfungen vor:

- Unmittelbarer Zugriff durch den Steuerprüfer selbst (Z1)
- Mittelbarer Zugriff über einen Mitarbeiter des zu prüfenden Unternehmens (Z2)
- Datenträgerüberlassung (Z3)

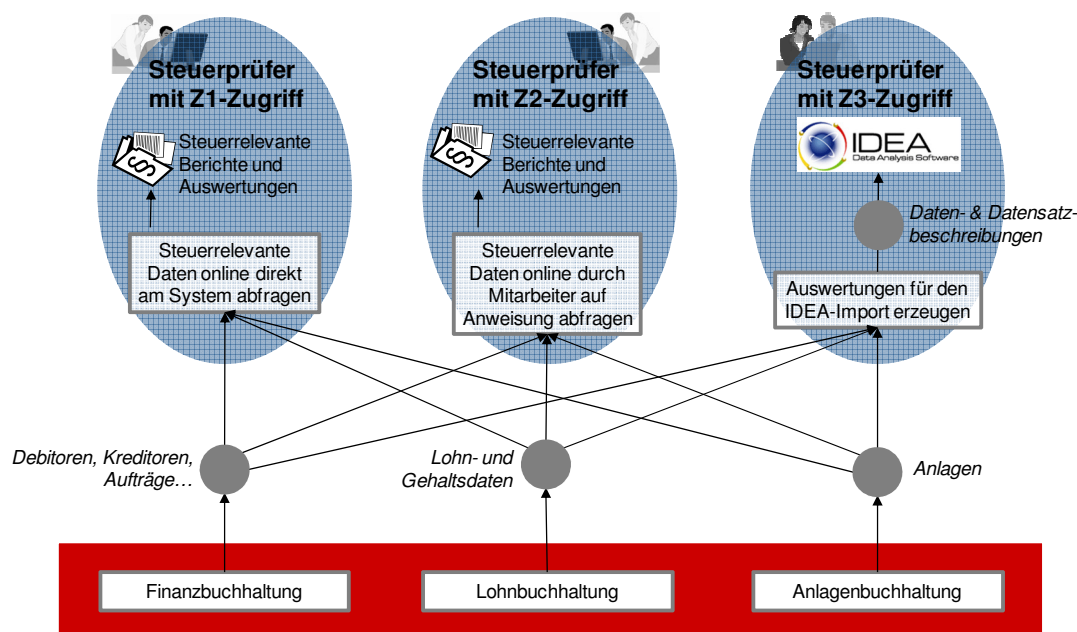


Abbildung 1: Zugriffsarten der Steuerprüfer

Für den unmittelbaren Zugriff (Z1) werden dem Steuerprüfer auf Basis des Oracle Zugriffssystems geeignete Bildschirmmasken zur Verfügung gestellt. Steuerprüfer sind hier in der Lage, sich selber entsprechende Berichte und Auswertungen direkt am System zu erzeugen.

Beim mittelbaren Zugriff (Z2) nimmt ein Mitarbeiter des zu prüfenden Unternehmens auf direkte Anweisung des Steuerprüfers die Auswertungen vor und erzeugt die gewünschten Berichte.

Bei der Datenträgerüberlassung (Z3) werden den Finanzbehörden auf geeigneten Medien Dateien übergeben, die in die offizielle GDPdU-Prüfsoftware IDEA (Interactive Data Electronic Applications) eingelesen und dort auch ausgewertet werden können.

Oracle E-Business Suite – GDPdU

Das PROMATIS Lösungskonzept

GDPdU und mehr ...

Die PROMATIS GDPdU-Lösung umfasst alle geforderten Zugriffsarten und kann darüber hinaus für Sachbearbeiter und das Management zur kostengünstigen Finanzanalyse-Lösung ausgebaut werden.

PROMATIS stellt die in Abbildung 2 skizzierte Lösung zur Erweiterung der Oracle E-Business Suite bereit, die außer der Finanzverwaltung auch den unternehmensinternen Anwendergruppen auf Sachbearbeiter- oder Managementebene geeignete Auswertungsmöglichkeiten für Entscheidungen, Analysen und Berichtszwecke bietet.

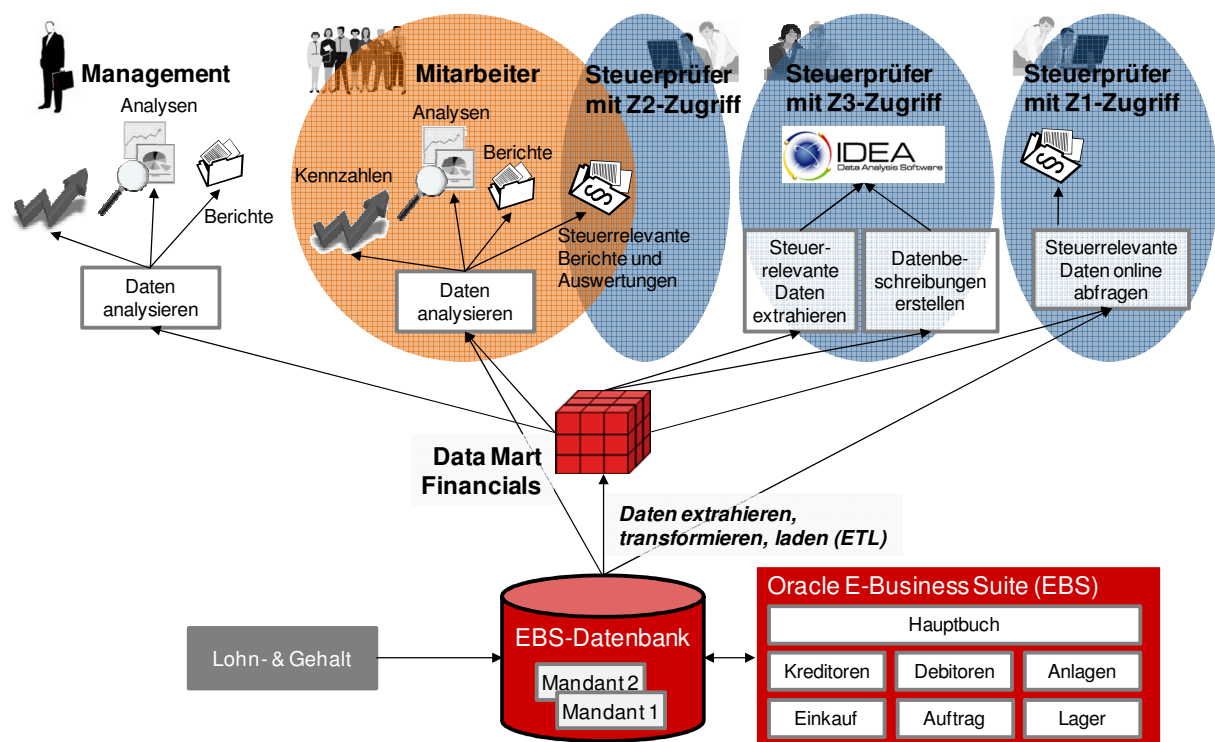


Abbildung 2: PROMATIS Lösungskonzept

Selbstverständlich werden dabei die Zugriffe auf die Daten mittels entsprechendem Rechtekonzept geregelt. Dieses Zugriffsrechtekonzept stellt sicher, dass die Steuerbehörden auf die Auswertung steuerrelevanter Daten beschränkt sind. Dem Management dagegen werden umfassende Rechte auf Daten zur Entscheidungsunterstützung und den Sachbearbeitern Rechte gemäß ihrer Aufgaben eingeräumt.

Funktionsweise

Aus den Oracle E-Business Suite-Modulen Hauptbuch (General Ledger), Debitoren (Receivables), Auftrag (Order Management), Kreditoren (Payables), Einkauf (Purchasing), Auftrag (Order Management), Lager (Inventory Management) und Anlagen (Fixed Assets) werden die folgenden Daten extrahiert, transformiert und in ein zentrales Data Mart geladen:

- Kunden und Lieferanten
- Aufträge, Lieferscheine und Bestellungen
- Rechnungen
- Anlagen

Oracle E-Business Suite – GDPdU

Damit stehen die Daten des Journals (chronologische Vorgänge), der Personen- und Sachkonten sowie Summen- und Saldenlisten im Data Mart zur Verfügung. Selbstverständlich können auch Lohn- und Gehaltsdaten oder Daten aus anderen Systemen in das Data Mart geladen werden.

Im Data Mart werden die Unternehmensdaten in geeigneten Dimensionen für umfangreiche Analyse- und Auswertungszwecke aufbereitet und bereitgestellt. Ziel ist es, den Anwendergruppen eine flexible und optimierte Datenbasis bereitzustellen. Zahlreiche Abfragen, Berichte und Kennzahlen sind bereits vordefiniert und können kundenindividuell angepasst werden. Außerdem können Anwender komfortabel und intuitiv im Rahmen ihrer Zugriffsrechte die Daten auswerten.

Die Lösung ist für mehrere Mandanten vorbereitet. Es können damit die Daten mehrerer verbundener Unternehmen ins Data Mart geladen und für Auswertungen bereitgestellt werden.

Selbstverständlich wird für den unmittelbaren Zugang (Z1) der direkte Zugriff sowohl über das Data Mart, aber auch direkt über die E-Business Suite ermöglicht.

Oracle Business Intelligence Suite

Komponenten

Die PROMATIS Lösung basiert auf den Komponenten der Oracle Business Intelligence Suite Standard Edition One (BI Suite SE1). Diese Suite ist von Oracle als Einstiegslösung positioniert und enthält bereits die **Oracle Datenbank Standard Edition One**.

Mit dem Kern der BI Suite SE1, dem **Oracle BI Server**, können unterschiedlichste Datenquellen innerhalb und außerhalb von Oracle Technologien, z.B. auch Microsoft SQL Server, Microsoft Excel und viele andere Systeme, komfortabel und schnell in eine Lösung eingebunden und in ein konsistentes Datenmodell überführt werden. Der BI Server stellt die Daten in geeigneter Form den folgenden Werkzeugen zur Verfügung.

- **Oracle BI Interactive Dashboards** für vielfältige Auswertungen mit interaktiven Diagrammen, Tabellen und Grafiken für dynamische Berichte und Monitoring von Kennzahlen
- **Oracle BI Answers** für einfach zu erstellende Ad-hoc-Abfragen mit der Möglichkeit, in Details zu verzweigen (drill down) und Ergebnisse in Tabellen oder auch Kreuztabellen zu visualisieren
- **Oracle BI Publisher** zur Erstellung hochwertiger Dokumente in allen gängigen Formaten wie PDF, HTML, MS Excel usw. Anwender können dabei die Layouts selbst definieren.

Der **Oracle Warehouse Builder** stellt umfangreiche Funktionen zum Extrahieren, Transformieren und Laden (ETL) von Daten aus unterschiedlichsten relationalen, multidimensionalen Systemen – selbstverständlich auch aus flachen Tabellen, z.B. aus Excel-Spreadsheets – bereit.

Skalierbare Lösung

Die beschriebene Lösung ist für den Einsatz im Management, im Controlling, im Finanz- und Rechnungswesen sowie für die GDPdU-Anforderungen ausgelegt. Selbstverständlich sind Ausbaustufen bei größeren Datenmengen und höheren Benutzerzahlen möglich. Sollen z.B. mehr als 50 Anwender auf das System zugreifen, so kann problemlos auf die Oracle Business Intelligence Suite Enterprise Edition migriert werden. Sämtliche vorgefertigten und entwickelten Komponenten können dann vollständig und problemlos weiterverwendet werden.

Lieferumfang

Außer den Oracle Softwarelizenzen für die Oracle Business Intelligence Suite stellt PROMATIS eine Vielzahl vorgefertigter Auswertungen (Analysen, Berichten, Kennzahlen) und die erforderlichen Integrationsadapter für die Financials-Module (Debitoren, Kreditoren, Anlagen, Hauptbuch) sowie für die Module Einkauf, Lager und Auftrag der E-Business Suite bereit.

Ein Vorgehensmodell zum Aufbau der GDPdU-Lösung gehört ebenso mit zum Lieferumfang wie ein auf die Anwendergruppen zugeschnittenes Schulungskonzept.

Oracle E-Business Suite – GDPdU

PROMATIS software GmbH

PROMATIS vereint als weltweiter Pionier der prozessorientierten Einführung der Oracle E-Business Suite und als E-Business Suite-Partner der 1. Stunde im deutschsprachigen Markt Projekt- und Anwendungserfahrung mit hoher Innovationskraft. Unsere Berater kombinieren Prozess- und Funktionswissen mit fundiertem technischen Know-how für kreative Lösungen, was uns deutlich vom Wettbewerb unterscheidet.

Hinweise

Die aufgeführten Produkte sind markenrechtlich geschützt und stehen dem jeweiligen Rechtsinhaber zu. Stand der Dokumentation: August 2009

PROMATIS software GmbH

Pforzheimer Str. 160
76275 Ettlingen

Tel. +49 7243 2179-0
Fax +49 7243 2179-99

info@promatis.de
www.promatis.de